



Junge Römer



Klettergebiet "Kolosseum", Hohe Munde, Mieminger Kette

Wandhöhe: 230m

Exposition: SW-SSW

Schwierigkeit: 8 (obligat: Stellen im 7. Grad müssen zwingend geklettert werden)

Erste Begehung: Bernhard Hangl (Herbst 2006) richtete alle Seillängen im Vorstieg von unten ein.

Zu seinem Team gehörten Barbara Pöhl, Christian Ruch, Markus Praxmarer

Erste Rotpunkt-Begehung: Bernhard Hangl, Bergführer (26. Okt. 2006)

Achtung: Bei unsicherer Wetterlage ist die Tour unbedingt zu meiden, da bei Gewitter genau in der Falllinie der Route ein Wasserfall entsteht!

Material: 60m Doppel- oder Zwillingsseil, 1 Satz Rocks und Camalots 1; 2; 2,5

Zeit: 5-7 Stunden mit Abseilen

Charakter: Alpine, anspruchsvolle Route im 8. Grad. Die Felsqualität ist gut bis sehr gut. Die Abkürzung der Route erfolgte mit Bolts, dennoch sind mobile Sicherungsmittel nötig. Im 6. und 7. Grad sind weite Hakenabstände.

Zustieg: 50m vor dem Parkplatz Straßberg (Schrannen) einem Forstweg (Fahrverbotstafel) 300m folgen. Noch im Wald zweigt rechts ein Weg zu einem Stadel u. Wochenendhäuschen ab. Rechter Hand beginnt ein Bachbett, das bis zum Einstieg führt. Zuerst klettert man über einen Zaun und folgt dann dem Bachbett bis zu einer Gabelung. Dort nimmt man den rechten Ast. Über Kletterein (u.a. eine 15m Wandstelle im 3. Grad - beim Abstieg ev. Abseilen: Schlinge an Latsche vorhanden) gelangt man in 1h15 zum Einstieg.

Bei Gewitter ist das Bachbett unbedingt zu verlassen!

Abseilen: Die letzte Seillänge über die Route abseilen. Ab dem Stand der 5. Seillänge ist eine eigene Abseilplate eingerichtet, die direkt über den Überhang (Luftfahrt) gerade hinunter verläuft. Nach ca. 55m erreicht man einen Stand. Nochmals 40m und 30m abseilen bis zum Boden.

Ein besonderer Dank gilt der
OeAV Sektion Hohe Munde Teils

